

Zu „-analis“ gibt es nach Gradenwitz, *Laterculi*, 452, nur zwei sinnvolle Ergänzungen: „canalis“ (= Abflußrohr) oder „manalis“. Im Zusammenhang eines Stadttores spricht mehr für „canalis“ (= Kanal, Abflußrohr, Gully). LV ist mit einiger Wahrscheinlichkeit als „legio V“ aufzulösen.

Caesars „legio V Alaudae“ war seit frühaugusteischer Zeit in Gallien und spätestens seit 14 n. Chr. in Xanten stationiert, wo sie bis zum Vierkaiserjahr 69 blieb. Die Beteiligung von Legionären am Bau der Stadtmauer der neuen Kolonie ist durchaus vorstellbar. Das Fehlen der Beinamen auf solchen Bauinschriften ist auch für die „legio XXX“ auf einer Inschrift aus dem Praetorium (Nr. 336) sowie für die „legio VI Victrix“ in Britannien belegt (AE 2001, 1295 mit Parallelen). Wenn das in Resten erhaltene Stadttor, wie Neu vertritt, erst im 2. oder im frühen 3. Jh. errichtet wurde, könnte der Block aus dessen niedergelegtem Vorgängerbau stammen.

Dat.: 50–69 n. Chr.

Literatur: Galsterer IV Nr. 7; G. Wolff, *RGK* 6. Aufl. 2004, 144–147; Neu 1999; O. Doppelfeld, *KJ* 6, 1962/63, 158 Nr. 12, 159 Nr. 2, 162 Abb. 19,6; A. Böhm – A. Bohnert, *Das römische Nordtor von Köln*, *JbRGZM* 50, 2003, 371–448.

### Nr. 313 | Grabinschrift (Kalkstein)

Datenbank ID: 280

Inv.-Nr.: 139

Galsterer 1975 Nr. 217

AO: Köln RGM

FO: Köln; Friesenstraße, zwischen Norbertstraße und Steinfeldergasse, also am Südeinde des Gräberfeldes um St. Gereon, 1883. Gefunden beim Ausschachten zum Kanalbau (Düntzer 1883, 36) etwa 2 cm tief in der Nähe eines zerbrochenen, mit Flachziegeln bedeckten Bleisarges, „welcher jedoch nicht zugehörig ist“ (Inv.).

Maße: 89 cm x 35,5 cm x 21,5 cm

Linke Seite einer sich nach oben verjüngenden Stele. Oben kleiner Giebel. Unterhalb von Z. 7 geklebt.

*M(emoriae) • aetern[ae Clau]/dio • Victo[ri mil(iti)] / leg(ionis) • VII • Ge[m(inae) p(iae) f(idelis) in] / Hispania [citer(iore)] /<sup>5</sup> fact(o) • fru[m(entario), benef(iciario)] /*

*trib(uni) • leg(ionis) • I • [Min(erviae) p(iae) f(idelis)]. / Sepulchr[um po]/suit Mod[us Max]/imus av(u)nc[ulo in]/compara[bili et] /<sup>10</sup> Nice [lib(ertae)].*

